



Infoseite			Version: 1	 WERNER VON SIEMENS SCHULE
iServNutzungsvereinbarung			Geltungsbereich: unternehmensweit	
Letzter Autor:	Verantwortlich: PhilippGreilich	Freigegeben durch: JoernPirker	Freigabedatum: 27.08.2019	

Präambel

Die Werner-von-Siemens-Schule (im Folgenden „Schule“) stellt ihren Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften (im Folgenden „Nutzer“) als Kommunikations- und Austauschplattform iServ zur Verfügung.

Die Schule trägt mit der Nutzung dieser Plattform wesentlich dazu bei, die im Hessischen Schulgesetz sowie in den Kerncurricula der Unterrichtsfächer beschriebenen Kompetenzen zu informations- und kommunikationstechnischen Medien bei den Schülerinnen und Schülern zu entwickeln. Zudem folgt sie den Leitlinien des Hessischen Kultusministeriums zum Umgang mit sozialen Netzwerken.

iServ - Nutzungsordnung

1. Für die unterrichtliche Nutzung stellt die Schule Computer, Internetzugang sowie iServ bereit. Die Schule entscheidet darüber, welche Module von iServ für den innerschulischen Gebrauch freigeschaltet werden. Eine Veränderung der Nutzung von iServ-Modulen hat keine Änderung der Nutzungsordnung zur Folge.

2. Alle Nutzer nehmen die Nutzungsordnung zur Kenntnis. Sie versichern durch ihre Unterschrift, bei Minderjährigen durch die zusätzliche Unterschrift eines Erziehungsberechtigten, dass sie diese Ordnung anerkennen. Dies ist Voraussetzung für die Nutzung.

Die Nutzung kann auch eingeschränkt, versagt oder zurückgenommen werden, wenn die betreffende Person ihren Pflichten als Nutzer nicht nachkommt.

Über die Anwendung von Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen bei Verstößen entscheidet die Schulleitung. Schwere Verstöße gegen die Nutzungsordnung werden gegebenenfalls zur Anzeige gebracht.

3. Die Schule kann technisch bedingt das Sperren von Webseiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren. Die gesetzlichen Bestimmungen des Strafrechts, Urheberrechts (z.B. bei Audio- und Videodateien) und des Jugendschutzrechts sind von den Nutzern zu beachten.

Es ist verboten, pornographische, Gewalt verherrlichende, rassistische oder andere strafrechtlich relevante Inhalte aufzurufen, zu speichern oder zu versenden. Zudem dürfen Inhalte nicht das Persönlichkeitsrecht (z.B. Recht am eigenen Bild) anderer verletzen. Alle nicht selbst erstellten Daten gehören dem jeweiligen Eigentümer. Jede Fremdnutzung wie Kopieren, Verändern oder Löschen verletzt deren Copyright und ist daher verboten, sofern die jeweiligen Besitzer diese Fremdnutzung nicht ausdrücklich erlaubt haben.

Schülerinnen und Schüler sollen einen gegenseitig respektvollen Umgang pflegen. Beleidigende Äußerungen (z.B. in E-Mails, Chats, ...) gelten als ein Verstoß gegen diese Nutzungsordnung und werden an die Schulleitung gemeldet.

4. Die Schüler unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule. Anweisungen von Lehrkräften ist bezüglich der Benutzung der schulischen informations- und kommunikationstechnischen Medien stets Folge zu leisten. Verstöße gegen diese Nutzungsordnung sollen umgehend einer Lehrkraft gemeldet werden.

5. Veränderungen der Installation und Konfiguration der Computerarbeitsplätze und des Netzwerks sowie Manipulationen an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt. Das Aufspielen von Software auf den Schulrechner ist nur dem Systemadministrator erlaubt. Es ist weiterhin nicht erlaubt, ohne die ausdrückliche Erlaubnis der aufsichtführenden Lehrkraft, eine Software zu nutzen, die nicht auf den PCs installiert worden ist. Das Herunterkopieren von Software der Schule erfüllt den Tatbestand des Diebstahls. Fremdgeräte (z.B. USB-Sticks) dürfen nur mit Erlaubnis der aufsichtführenden Lehrkraft angeschlossen werden.

Die schuleigenen Computer und deren Zubehör sind pfleglich zu behandeln. Jeder Nutzer ist für seinen Computerarbeitsplatz verantwortlich. Nach Benutzung ist der Rechner ordnungsgemäß herunterzufahren und der Monitor auszuschalten. Das Essen und Trinken während der Nutzung von Schulcomputern ist untersagt.

Schäden an der Hard- und Software sowie Funktionsstörungen jeder Art sind umgehend einer Aufsichtsperson anzuzeigen. Für Schäden, die der Nutzer vorsätzlich, grob fahrlässig oder fahrlässig verursacht, ist er zum Schadenersatz verpflichtet.

6. Der Zugang zum Schulnetz ist über die Internetadresse wvss-wetzlar.de erreichbar. Mit der Einrichtung der Zugangsberechtigung erhalten die Benutzer ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein eigenes zu ersetzen ist. Die Nutzer müssen dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihnen bekannt bleibt.

Alle Login-Vorgänge sowie viele Aktivitäten werden protokolliert und vertraulich behandelt. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen (Hacking) ist vergleichbar mit einem Diebstahl und führt zu entsprechenden Konsequenzen. Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, bleiben weiterhin für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten verantwortlich.

Infoseite			Version: 1	
iServNutzungsvereinbarung			Geltungsbereich: unternehmensweit	
Letzter Autor:	Verantwortlich: PhilippGreilich	Freigegeben durch: JoernPirker	Freigabedatum: 27.08.2019	

7. In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein Festplattenbereich zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Daten sowie ein persönliches werbefreies E-Mail-Konto enthalten. Die E-Mail-Adresse lautet vorname.nachname@wvss-wetzlar.de. Um den reibungslosen Betrieb des Systems zu gewährleisten, gelten folgende Regeln:

- Nicht erlaubt ist das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fake-Mails.
- Nicht erlaubt ist der Eintrag in Mailinglisten oder Newsletter und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten (GMX o. ä.) auf das iServ-Konto.

8. Teilnahme an und Nutzung von Chats und Foren im Internet (außerhalb des geschützten iServ-Bereichs) sind nicht erlaubt. Die Abwicklung von geschäftlichen Transaktionen ist ebenfalls nicht zugelassen.

9. Der Zugriff auf das Internet wird protokolliert, so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist.

10. Aus Gründen des Datenschutzes ist es verboten, im Adressbuch und in den Eigenschaften des Accounts bei iServ persönliche Daten (Adresse, Kontakte, Instant- Messengeradressen etc.) einzutragen.

11. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass das System fehlerfrei und ohne Unterbrechung läuft. Die Verfügbarkeit der gespeicherten Daten kann nicht garantiert werden. Die Nutzer haben von ihren Daten selbstständig Sicherheitskopien auf externen Datenträgern anzufertigen. Ein verlässlicher Virenschutz für gespeicherte Daten kann nicht garantiert werden. Daher müssen die Nutzer ihre Daten regelmäßig und eigenverantwortlich auf Virenbefall überprüfen.

12. Die jeweils aktuelle Nutzungsordnung befindet sich auf der Homepage. Durch die Anmeldung an iServ wird die aktuell gültige Nutzungsordnung anerkannt. Mit dem Austritt aus der Schulgemeinschaft wird der Account gelöscht.